

Die Erscheinungen wissenschaftlich aufgefaßt und nach der Anzahl der Artikel geordnet, giebt folgende Uebersicht:

	Artikel
Schöne Wissenschaften und bildende Künste	851
Theologie	823
Phileologie	546
Staats- und Cameralwissenschaften	511
Geschichte und Biographie	500
Medizin, Geburshilfe und Chirurgie	369
Pädagogik im allgemeinen	361
Erd- und Meisebeschreibungen, Statistik	256
Technologie	210
Nichtswissenschaft	196
Philosophie im allgemeinen	188
Naturwissenschaften	173
Land- und Hauswirtschaft, Forstwissenschaft	170
Mathematische Wissenschaften	133
Kriegswissenschaften, Künste	104
Handlungs-, Berg- und Münzwissenschaft	97
Schriften vermischten Inhalts	79
Chemie und Pharmacie	64
Veterinärkunde	22

Nachstehende Städte zeichnen sich besonders im Verlegen aus:

	Verleger	Artikel
Leipzig	83	886
Berlin	45	553
Stuttgart	12	292
Wien	15	207
Nürnberg	18	195
Quedlinburg	4	177
Augsburg	10	161
Breslau	11	148
Frankfurt a. M.	16	144
München	9	141
Hamburg	7	118
Dresden	4	100
Halle	9	86
Heidelberg	6	79
Darmstadt	4	68
Carlsruhe	6	58
Hannover	2	57
Braunschweig	6	56
Bonn	4	54
Mainz	5	52

Geschrieben im Jan. 1834. D. A. Schulz.

Circulair.

Wir theilen nachstehendes Circulair, welches uns kurz vor dem Schlusse unserer heutigen Nummer zukam, sogleich mit, da der Inhalt desselben für den süd- und westdeutschen Buchhandel von besonderer Wichtigkeit ist.

Die Red.

Frankfurt a. M., d. 10. Febr. 1834.

Die unterzeichneten Handlungen erlauben sich, nachträglich zu dem von ihnen ausgegangenen Circulare vom 9. Jan. 1834 ihren Herren Committenten heute noch Folgendes mitzuteilen:

Es ist von den Buchhandlungen in Mainz unterm 1. cur. eine gedruckte Aufforderung an alle Herren Collegen des südlichen und westlichen Deutschlands ergangen,

und nun durch dieselbe der Ort Mainz als Centralpunkt für den süd- und westdeutschen Buchhandel in Vorschlag gebracht worden.

Obgleich jene Handlungen in Mainz das von uns früher erwähnte und Ihnen bekannte offenbacher Circulair unterzeichnet, so halten es dieselben dennoch nach einem Monate für zweckmäßig, nun noch einen dritten Commissionsplatz in Vorschlag zu bringen.

Ob Mainz, im Winter beim Eisgang, im Frühjahr und Spätherbst bei hohem Wasserstande des Rheins alle Communication mit dem jenseitigen Ufer erschwerend, und endlich in der Eigenschaft als Festung, geeignet seyn möchte, den Centralpunkt des süd- u. westdeutschen Buchhandels abzugeben, möchten wir im allgemeinen bezweifeln.

Jeder, der nur einigermaßen Kenntniß von dem hiesigen Commissions-Geschäfte hat, wird wissen, welche Versplitterung durch einen doppelt und dreifachen Commissions-Platz gerade in den bevorstehenden Monaten, wo Remittenden, Abschlüsse und Zahlungen sich von und nach allen Richtungen kreuzen, entstehen müste, und statt der, von Manchen vielleicht erwarteten, Erleichterung Verwicklungen vorkommen möchten, die selten ohne Zeitverlust und vielseitigen Verdruss auszugleichen sind.

Wir hegen die Ueberzeugung, daß der größere Theil unserer Herrn Committenten bei freier Wahl unter den hiesigen Commissarien, der Sicherheit für die denselben anvertrauten Summen, überhaupt der plüntrlichen Erfüllung aller Pflichten des Commissions-Geschäfts vorziehen werden, ihre Geschäfts-Verbindung nach wie vor hier zu behalten, um so mehr, als die Ursache, welche von dem offenbacher und mainzer Circulare als Hauptbeweggrund der neu gewünschten Einrichtungen angegeben wird:

der Nicht-Anschluß Frankfurts an den sogenannten Deutschen Zollverein in kurzer Zeit wegfällt.

Wir können Ihnen heute die Gewissheit mittheilen, daß in dem kürzesten Zeitraume direkte Unterhandlungen mit Preußen über den Anschluß unsrer Stadt an obigen Zollverein eingeleitet werden, deren Resultat voraussichtlich in wenigen Monaten erfolgen muß.

Zurückblickend auf langjährige Erfüllung unserer Pflichten gegen unsre Committenten, auf so manche nähere freundschaftliche Verbindung, hegen wir die Hoffnung, daß auch Sie es vorziehen werden, mit den geringfügigen Opfern weniger Monate, Ihrem Geschäfte in seinen Beziehungen Einheit und Ordnung zu erhalten, und ersetzen wir Sie, uns dies gefälligst umgehend zu melden.

Andreas'sche Buchh. Ferdinand Boselli.

H. L. Brönnner. Gebhard u. Förster.

J. C. Hermann'sche Buchh. Jäger'sche Buch- und Papierh.

G. Tügel.

Carl Förster. J. Val. Meidinger.

J. D. Sauerländer. Siegm. Schmerber.

J. P. Streng. Franz Warrentrapp.

Fr. Wilmans's Verlagsh. Fr. Wilmans's Sortiments-Handl.